Statistische Notizen über das Schulwesen in der Walachei.

Das „*Athenaeum*“ bringt — wir wissen nicht, aus welcher Quelle — statistische Nachrichten über das Schulwesen in der Walachei, die, wenn sie zuverläfsig wären, einen ganz aufserordentlichen Aufschwung des Unterrichtswesens in diesem Fürstenthum beweisen würden. Darnach gab es in der Walachei

im Jahre 1858: 1011 Dorfschulen mit 23000 Schülern,
1859: 1381 - - 35000 -
1860: 2129 - - 54000 -

In den letzten acht Monaten, vom November 1859 bis Juli 1860, d. h. seit der Zeit, wo Herr Majorceus an der Spitze des Schulwesens steht, sollen allein 700 Dorfschulen errichtet sein. Der Begründung von 1118 neuen Schulen in dem Zeitraum von drei Jahren würden sich auch in civilisirteren, mit Seminaren reichlich versehenen Ländern ungewöhnliche Schwierigkeiten in den Weg stellen; in der Walachei wird man um so mehr fragen dürfen, wo man die Lehrer für diese Schulen hergenommen hat.

Städtische Schulen gab es

im Jahre 1852: 22 mit 2600 Schülern,
1858: 24 - 3600 -
1859: 34 - 4500 -
1860: 41 - 6000 -

Dazu kommen drei höhere Schulen in Bukarest (eine mit 8, die beiden andern mit vier Klassen) und eine höhere Schule in Krajowa; vier andere höhere Schulen sollten im Laufe des nächsten Jahres in den wichtigeren Städten begründet werden. Aufserdem besitzt die Walachei eine juristische Facultät mit 9 Professoren und eine philosophische Facultät mit 4 Professoren. Von der Regierung wurden 40 Studirende, jeder mit einem Stipendium von 750 Thalern, auf fremde Universitäten geschickt.

Für die Gesammtzahl der Schüler liefert das *Athenaeum* folgende Angaben:

im Jahre 1852: 8100,
1854: 5000,
1858: 32000,
1859: 46000,
1860: 66000.

Es kam also auf etwa 40 Einwohner ein Schüler, — in Preufsen auf 6,19, in Frankreich auf 10,5 Einwohner. —n.

Nachrichten von Herrn H. Duveyrier.

(Aus einem Briefe Duveyrier's an Herrn Dr. Barth, d. d. Ghadâmes 14. Aug. 1860.)

— Der geradeste Weg nach Hagar hätte mich über Wargla südlich geführt, und gewifs würde diese Route recht interessant für die Geographie der Sahara gewesen sein; aber ich habe mich entschlossen, den weiten Umweg über Ghadâmes und Ghat einzuschlagen, da er allein bei dem gegenwärtigen Zustande des

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Zeitschrift für allgemeine Erdkunde

Jahr/Year: 1860

Band/Volume: NS_9

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: Statistische Notizen über das Schulwesen in der Walachei. 234